



Begeistertes Tanzpaar feiert Gnadenhochzeit

Hildegard und Hans-Georg Scheit sind seit 70 Jahren verheiratet

Ober-Roden (PS) - Hildegard und Hans-Georg Scheit, die seit 1973 im Breidert wohnen, feiern am Sonntag das seltene Fest der Gnadenhochzeit. Vor 70 Jahren haben sie sich das Jawort gegeben.

Beide stammen aus Stadtilm, einem Ort in Thüringen. „Wir haben uns im Kirchenchor kennengelernt“, erinnern sich die Scheits gerne. Rund drei Jahre dauerte es dann noch bis zur Hochzeit. Am 2. Juli 1953 wurde in Chemnitz (damals gerade in Karl-Marx-Stadt umbenannt), wo Hans-Georg Scheit kurz zuvor sein Maschinenbau-Studium abgeschlossen hatte, im ganz kleinen Kreis kirchlich und standesamtlich geheiratet. Nur die Trauzeugen waren dabei. Beim anschließenden Essen im Chemnitzer Hof hörte das junge Ehepaar in der Ferne einen Donnererschlag, ein Gewitter blieb aber aus. „Das ist doch eigentlich ein gutes Omen“, erinnert sich Hans-Georg Scheit an seine Worte von damals, mit denen er Recht behalten sollte. Am Abend stand noch ein Theater-



Das große Hobby von Hildegard und Hans-Georg Scheit, hier im Garten ihres Hauses im Breidert, war viele Jahre das Tanzen. (Foto: PS)

Wohnzimmer von Hildegard Scheits Eltern. Hildegard Scheit machte eine Ausbildung zur Industriekauffrau und arbeitete in einer Firma, in der ihr Mann ebenfalls als Ingenieur tätig war. Im August 1955 kehrten die Scheits der DDR den Rücken, unter anderem, weil sie nicht in die SED eintreten wollten. Über die Zwischenstation Kaiserslautern, wo Hans-Georg Scheits Eltern lebten, kam das Ehepaar nach Frankfurt-Sossenheim. Beide fanden eine Stelle, Hans-Georg Scheit arbeitete 26 Jahre als Konstrukteur

bei der Firma Pittler in Langen. Die Scheits wohnten auch einige Jahre in Urberach und in Langen, ehe sie 1973 ihr Haus im Breidert bezogen. Tochter Swantje (geboren 1960) und Sohn Bernhard (1963) waren da schon lange auf der Welt. In den kommenden Tagen wird es anlässlich des 70. Hochzeitstages viel Familienbesuch geben, unter anderem freuen sich auch fünf Enkelkinder über das stolze Ehejubiläum. Ein großes Hobby der Scheits war viele Jahre das Tanzen. Sie gehörten 1980 zu den Gründern des Tanzsportclubs Rö-

dermark. Zuvor hatten sie sich immer in der Gruppe zum Tanzen getroffen, irgendwann hieß es dann: „Ach Mensch, wir könnten doch eigentlich einen Verein gründen“, erinnert sich Hildegard Scheit, die auch gerne zeichnet, an die Anfänge des TSC. Gesagt, getan: Die Scheits tanzten lange auf Turnieren, danach waren sie als Trainer

aktiv. Zu den Paaren von früher besteht heute noch Kontakt. Früher unternahm das Ehepaar auch mehrere Fernreisen, war unter anderem in Nordafrika, Russland, der Türkei und am Mittelmeer. Froh sind sie auch über ihr sehr schön gelegenes Haus im Breidert, wo sie ihren Lebensabend noch möglichst lange genießen wollen.

90 Kinder machen beim Musikschulkonzert mit

Rödermark (PS) „Kleiner Maulwurf - großer Tag“ lautete der Titel des Konzerts der Grundstufe der Musikschule. Die stellvertretende Musikschulleiterin Gabriele Schrenk freute sich bei der Begrüßung, dass trotz etlicher Veranstaltungen am Sonntag viele Besucher in die Kulturhalle gekommen waren. Insgesamt 90 Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren standen auf der Bühne. Neben der

Musikalischen Früherziehung traten die Musikkarusselle, das Geigenensemble und der Chor der Schule an den Linden auf. Die Kinder erzählten eine Geschichte über Abenteuerlust, Mut und über die Gefahren, die auf dem Weg in eine neue Welt zu überwinden sind. Frido, der kleine Maulwurf, will endlich mal raus aus seinem Bau. Neugierig gräbt er einen Gang nach oben auf die Wiese. (Foto: PS)



Herzliche Einladung zum
Sommer-Waldfest
Sonntag 9. Juli
ab 14:00 Uhr Festplatz Bulau Urberach

Wie immer Leckerer vom Grill, erfrischende Getränke, Angebote für Kinder, Spiele, Musik, Gastfreundschaft und nette Leute.
Erlös geht an Malatya-Erdbebenhilfe
Neu: Boule-Turnier ab 15 Uhr. Kugeln bitte mitbringen!

Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein Rödermark eV
TÜRK-ALMAN DOSTLUK DERNEĞİ RÖDERMARK EV
Gemeinsam mit:
VEREIN HEKIMHANERIN EUROPA
AVRUPA HEKIMHANILAR DERNEĞİ

Manuela Weber Immobilien - Vermögensanlagen
Rufen Sie uns einfach an.
Tel.: 06074 - 922 615
www.manuela-weber.de

KM Haupthändler
SCHLEICHER Autohaus GmbH
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
KM-Service TOYOTA-Service

Endlich Musigg auf ganzer Strecke – da „bahn“t sich etwas an

Kultorchester tourt mit S-Bahn-Konzerten durch das Rodgau

Ober-Roden (NHR) Endlich Musigg, das Kultorchester des Musikvereins Viktoria 08 Ober-Roden, zeichnet sich aus durch die Freude am gemeinsamen Musizieren und das „Mehr als Musik“. Das Orchester setzt auf das Verbindende der Musik und vereint Musigger im Alter von 18 – 81 Jahren mit musikalischen Kenntnissen auf unter-

schiedlichem Niveau. Am 8. Juli tourt das Orchester mit seinem Sommerprogramm durch das Rodgau, um neue Musigger anzuwerben und bereits auf seine KonzertParty im Dezember hinzuweisen. Mit Platzkonzerten an den S-Bahnhöfen in Obertshausen (15.30 Uhr), Nieder-Roden (17.45 Uhr) und Ober-Roden (19.15

Uhr) möchte das Orchester seine Fans und künftige Musigger begeistern und für sich gewinnen. Weitere Informationen unter: werde-musigger.de, facebook.com/endlichmusigg, instagram.com/endlichmusigg und als Flyer erhältlich in unterstützenden Restaurants an den Bahnhöfen: Café Pur, mauds und Station 1.

SEI DABEI & SING MIT!
Ab dem 4. Juli 2023
Dienstags, 20:15 Uhr
Kulturhalle Münster
ANMELDUNG UNTER
WWW.MGV-MUENSTER.DE

HOCH DIE HÄNDE, WOCHENENDE!
SCHLAGERPROJEKT FÜR MÄNNER
HITS MIT OHRWURMGARANTIE

Männergesangverein
JMGV
1845 Münster e.V.

Rödermark
Besser mit uns!

Heike Hofmann,
Vizepräsidentin
des Hessischen Landtags

SPD Soziale Politik für Dich.

155 Jahre SPD in Rödermark
mit Heike Hofmann, MdL und anderen Gästen
Samstag, 01. Juli 2023
ab 15 Uhr
Waldfestplatz auf der Bulau
Live Musik mit Ivica Pavlovic
www.spd-roedermark.de

Ungewöhnliches Mitbringsel

Rodauwasser für die Partnerschaftsbäume

Rödermark (NHR) Ein doch eher ungewöhnliches Mitbringsel hatte die Rödermärker Delegation im Gepäck, als sich der Bus am Donnerstagabend gen Bodajk auf den Weg machte, um mit den ungarischen Freunden das 30-jährige Jubiläum der Rückverschwisterung zu feiern: zweimal zwanzig Liter Rodauwasser, am Dienstag davor von Bürgermeister Jörg Rotter in der großen Pause der Trinkbornschule eigenhändig mit einem Bembel geschöpft.

Damit hat es seine besondere Bewandnis: Das Jubiläumsgeschenk – ein Apfelbaum für den Kindergarten, der am Freitag gepflanzt wurde – konnte aus naheliegenden Gründen



Bürgermeister Rotter und Thomas Mörsdorf, der in der Stadtverwaltung für die Partnerschaften zuständig ist, beim Wasserschöpfen inmitten der Trinkbornschüler. (Foto: Stadt)

nicht von hier mitgenommen werden; das schwergewichtige Präsent war bei einer Baumschule in der Nähe von Bodajk bestellt worden. Da sollte dann wenigstens das erste kühle

Nass für den Pflanzakt „Original Rödermark“ sein. Gleiches galt für eine Jubiläumseiche, die die Bürgermeister Rotter und Wurczinger ebenfalls am Freitag in die Erde setzten. Da-

mit dürfte sichergestellt sein, dass aus beiden Jungspunden stattliche Partnerschaftsbäume werden.

Denn das Rodauwasser jungen Bäumen beste Bedingungen zum Wachsen gibt, dafür wurde der Beweis schon erbracht: Als Bodajk im Jahre 1988 das zehnjährige Stadtjubiläum feierte, pflanzten die Bürgermeister der drei miteinander verbundenen Kommunen Bodajk, Plesna und Rödermark – Lőránt Wurczinger, Józef Knapiek und Roland Kern – am Rande des Weiher im Ortszentrum einen Dreieichenhain. Dreimal darf geraten werden, welches Exemplar bislang am besten gediehen ist...

„Von der Quelle bis zur Mündung“

Ausstellung des Fotoclubs im Bücherturm nimmt die Rodau in den Blick

Rödermark (NHR) Die Rodau, die ihren Ursprung in Urberach hat, verbindet nicht nur die beiden größten Rödermärker Stadtteile, sondern schlängelt sich durch die ganze Region des Rodgaus und weiter bis nach Mühlheim. Dass die Landschaft rund um den Bach nicht nur in

Rödermark malerisch-vielfältig ist, wissen die Mitglieder des Fotoclubs seit langem. Viele schöne Aufnahmen sind so entstanden. Und es kam der Gedanke auf, den Bachverlauf komplett von der Quelle bis zur Mündung fotografisch zu dokumentieren. Was dabei entstanden ist, wird

nun der Öffentlichkeit gezeigt: In den Vereinsräumen der Stadtbücherei Rödermark präsentieren die Fotofreunde ihre ganz persönlichen Impressionen. Die Vernissage zur Ausstellung findet am Samstag, dem 8. Juli, ab 16 Uhr im Rothaha-Saal des Bücherturms statt; musi-

kalisch passend untermalt von den „Rodauschiffern“. Nach der Vernissage kann die Ausstellung während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei besichtigt werden: täglich außer donnerstagsnachts von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 19 Uhr.

Last-Minute Speed-Dating an der BA Rhein-Main

Rödermark (NHR) Nach dem Abi ist der Kopf nun für die nächste große Entscheidung frei. Die BA hatte am 21. Juni extra für all diejenigen, die jetzt noch einen Studienplatz für dieses Wintersemester suchen, ein Last-Minute Speed-Dating mit Studienplatzbörse veranstaltet und so Partnerunternehmen mit Studieninteressenten zusammengebracht.



Akademieleiter und Geschäftsführer Bernd Albrecht begrüßte bei schönem Wetter zu Beginn des Events die Interessenten und die über 20 Partnerunternehmen. Direkt im Anschluss ging es los: die Studieninteressenten und Bewerber durften sich in ca. 10-15-minütigen Kennenlern- und Bewerbungsgesprächen den Partnerunter-

nehmen vorstellen. Anschließend wurde gewechselt und es ging zum nächsten Unternehmen. So wurden sicherlich auch dieses Jahr wieder viele Studienplätze just in time besetzt.

Diese lockere Form der Bewerbung kommt bei Studienbewerbern, als auch bei Unternehmen gleichermaßen gut

an. Ein Unternehmensvertreter erklärte: „Wir sehen diese Veranstaltungsform der Rekrutierung absolut als Bereicherung – Man bekommt ein viel besseres erstes Bild von einem Bewerber.“ Die Studieninteressenten waren ebenfalls erfreut: „Diese persönliche und lockerere Form der Vorstellungsgespräche sind ein super Türöffner!“

Auch Interesse an einem dualen Studienplatz? Es gibt noch freie Studienplätze für das Wintersemester 2023 (Start Oktober)! Alle freien Studienplätze finden Studieninteressenten unter www.ba-rm.de.

Interessenten können sich sowohl bei dem monatlich stattfindenden Perspektivabend, als auch telefonisch unter 06074 3101134 über das duale Studium informieren. Darüber hinaus kann jederzeit ein persönliches Beratungs- und Informationsgespräch mit der Studienberatung vereinbart werden.

Weitere Rekrutierungsveranstaltungen werden regelmäßig auf der Webseite der Berufsakademie Rhein-Main bekannt gegeben. (Foto: BA)

Flaschengrab hinter der Parkbank

Ein unschönes und gefährliches Szenario / Eindringlicher Appell der Kommunalen Betriebe: Mitdenken für Sauberkeit und Sicherheit

Rödermark (NHR) Wenn Flaschen achtlos in Grünanlagen oder in die freie Gemarkung geworfen werden, kann daraus in den warmen Sommermonaten leicht „Brennglas“ werden. Stimmt das? Manche Wissenschaftler bezweifeln, dass diese landläufige Meinung tatsächlich „zündet“, denn es fehle – im Gegensatz zur Lupe – eine konvex geschliffene Glaslinse, um einfallendes Sonnenlicht bis hin zur Brandstärke zu verdichten.

Doch ein Restrisiko, das räumen die Spezialisten nach entsprechenden Versuchen ein, bleibe allemal. Nicht primär Scherben, sondern vielmehr intakte Gegenstände mit spiegelnder Oberfläche, auch PET-Flaschen mit klarer Flüssigkeit: Das seien Dinge, die unter dem Aspekt



„Feuerefahr“ keinesfalls mit einem Schulterzucken zu quittieren seien.

Insofern sind derlei Funde, die Mitarbeiter der Kommunalen Betriebe (KBR) leider allzu häufig auf den Grünflächen in Rödermark zu sehen bekommen, eine problematische Angelegenheit. So wie kürzlich am Bahnübergang in Ober-Roden,

wo eine ganze Flaschenbatterie im Busch hinter einer Bank zum Vorschein kam.

Aufgesammelt und aufgestellt in Reih' und Glied, verdeutlichte die Altglas-Ansammlung, dass der Durst an dieser Stelle offenbar riesig war – und klitzeklein (oder gar nicht vorhanden) das Nachdenken über die Folgen solch dreister Art von

Vermüllung.

Deshalb appellieren der kommissarische KBR-Leiter Reiner Rebel und dessen Kollegen eindringlich an die Bevölkerung: Abfall nicht achtlos wegwerfen! Mitdenken, Mülleimer nutzen... Mit einem Mindestmaß an sozialer Verantwortung könne jeder einen Beitrag für mehr Sauberkeit und Sicherheit leisten.

Ebenfalls höchstproblematisch unter all den genannten Aspekten: Die Unsitte, glimmende Zigarettenstummel wegzuschnicken. Was aus den winzigen Teilchen werden kann... Nämlich Brandherde ungeahnten Ausmaßes: Das führen Nachrichten unter der Überschrift „Hitze und Dürre“ immer wieder drastisch vor Augen.

(Foto: Stadt Rödermark)

Die Johanniter:
Immer für Sie da.

Ob Hausnotruf,
Menüservice, amb. Hospizdienst,
Erste-Hilfe-Ausbildung,
Fahrdienste oder Altenpflegeschule:
06106 8710-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Borsigstraße 56, 63110 Rodgau
info.offenbach@johanniter.de

JOHANNITER
Regionalverband
Offenbach

Altersvorsorge für Frauen und junge Familien

Rödermark (NHR) Viele junge Familien mit einer unsteady Erwerbsbiographie wissen, dass sie kontinuierlich Geld für die Altersvorsorge zurücklegen sollten. Dabei stellen sich aber viele Fragen. Einen Vortragsabend zu diesem Thema bietet deshalb das SchillerHaus am Mittwoch, dem 12. Juli, ab 18 Uhr an. Zu Gast ist ein Referent der Verbraucherzentrale Hessen. Er wird die wesentlichen Punkte ansprechen, die für Frauen und Familien wich-

tig sind. „Das A und O der Altersvorsorge bei wechselnden Einkünften ist die Flexibilität der gewählten Produkte“, erklärt dazu Brigitte Mayer, Altersvorsorgeberaterin bei der Verbraucherzentrale Hessen. „Viele Verbraucherinnen haben Angst Fehler zu machen, wenn es um Geld geht. Lassen Sie sich nicht entmutigen! Die Zinswende ist ein guter Anlass, sich endlich mit der eigenen Altersvorsorge zu befassen“, so Mayer.

Gesund und stressfrei kochen – wie geht das?

Rödermark (NHR) Schmecken soll es natürlich, gesund soll die tägliche Familienmahlzeit auch sein und abwechslungsreich. Dabei bleibt nach dem Job wenig Zeit zum Kochen. Das kann leicht in Stress ausarten. Wie es dennoch gelingt, das ist Thema eines genussreichen Abends im SchillerHaus. Das Mehrgenerationenhaus hat eine Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Hessen eingeladen, die am Dienstag, dem 11. Juli, junge Familien mit allen notwendigen Informationen versorgt.

Beim offenen Austausch rund um die vielfältigen Fragen der Familienküche werden auch Nährwertangaben oder die Werbetricks der Nahrungsmittelindustrie angesprochen. Zudem gibt Tipps für die optimale Lebensmittelauswahl. Das MGH SchillerHaus freut sich auf einen spannenden Vortragsabend und viele interessierte Gäste. Nähere Auskünfte erteilt Quartiersmanager Stephan Reich unter der Rufnummer 31012-10 oder man schreibt eine Mail an stephan.reich@roedermark.de.

Café Vergiss-Mein-Nicht sucht musikalische Verstärkung

Rödermark (NHR) Musikalische Verstärkung wünscht sich das Ehrenamtsbüro der Stadt für das Café Vergiss-Mein-Nicht. Jeweils einmal im Monat öffnet es im Haus Morija und im ArteCare-Pflegestift „An der Rodau“ seine Türen. Zur Kaffee-und-Kuchen-Zeit erfreuen die Musizierenden mit ihren Darbietungen die Bewohnerinnen und Bewohner, die Pflegenden und Angehörigen dieser beiden Pflegeeinrichtungen in Rödermark. Gefragt sind Menschen, die mit ihren Melodien das Herz ihrer Zuhörer berühren! Das Repertoire darf von klassischer Musik über Volksmusik und Schlager bis hin zu Evergreens

reichen. „Engagieren Sie sich als musikalischer Lichtblick und schenken Sie uns Ihre Zeit!“, bittet Ute Schmidt, Leiterin des Ehrenamtsbüros. Wer sich eine musikalische Mitarbeit vorstellen kann, darf gerne Kontakt aufnehmen mit Ute Schmidt (Tel. 911-671, ehrenamtsbuero@roedermark.de) oder mit Engagementlotsin Waltraud Krayer (waltraud.krayer@t-online.de). Die Termine im Café Vergiss-Mein-Nicht: am zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 16 Uhr im Alten- und Pflegeheim Morija, Ober-Roden, und am vierten Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr im ArteCare-Pflegestift „An der Rodau“ in Urberach.

Reparatur-Café mit Fahrradwerkstatt

Urberach (NHR) Das Café „Werkstatt“ in der Halle Urberach ist am Mittwoch, dem 5. Juli, wieder geöffnet – wie immer am ersten Mittwoch im Monat. Von 16 bis 19 Uhr repariert das ehrenamtliche Helferteam defekte Alltags- und Gebrauchsgegenstände. Vor der Halle wird derweil ein kostenloser Fahrrad-Sicherheits-Check angeboten. Kleinere Reparaturen – auch von

Kinder- und Jugendrädern oder von eigenen Rollatoren – werden sofort erledigt. Geräte mit Verbrennungsmotor können aber aufgrund der Lärm- und Geruchsbelästigung nicht instandgesetzt werden. Dazu gehören beispielsweise benzinbetriebene Rasenmäher, Kettensägen oder auch Leichtmofas. Eine Anmeldung für das Reparatur-Café ist nicht erforderlich.

Erdwärme auch in Teilen von Rödermark nutzbar

Dialog-Abend der Anderen Liste/Die Grünen

Rödermark (NHR) Unsere Erde ist ein ganz schön heißer Planet. Temperaturen von bis zu 6000 Grad herrschen im Erdinneren. Vulkanausbrüche mit brodelnder Lava lassen erahnen, welche unvorstellbare Hitze sich im Inneren unseres Planeten befindet. Schon wenige Meter unterhalb der Erdkruste ist die Wärme hoch genug, um sie zum Heizen in den Wintermonaten, aber auch zum Kühlen in den Sommermonaten zu nutzen. Dies erfuhren die Gäste des Dialog-Abends der Anderen Liste / Die Grünen vom Energieexperten Nico Beldermann bei dessen Vortrag zum Thema „Geothermie – Wärme aus der Erde“. Gekoppelt mit einer Wärmepumpe kann die Erdwärme CO2-neutral und somit nachhaltig Energie liefern – nicht nur im großtechnischen Einsatz, sondern auch für pri-

vate Haushalte in Rödermark, erläuterte der Bereichsleiter für Energieprojekte der BAUER Resources GmbH. Was technisch möglich ist, ist allerdings in Rödermark nicht überall erlaubt. Waldacker, die Breidert-Siedlung und Teile von Ober-Roden befinden sich in Wasserschutzgebieten. Hier ist das Anzapfen der Wärme aus der Erde tabu. Es gibt unterschiedliche Wege, um die oberflächennahe Geothermie zu erschließen. Das ist laut Beldermann zum einen die Möglichkeit des Einsatzes von Erdwärmesonden mit Bohrtiefen in der Regel bis zu 200 Metern oder aber die Nutzung von Erdwärmekollektoren auf einer größeren Fläche in geringerer Tiefe, die jedoch mindestens rund 500 Quadratmeter groß sein müsse, um sie für ein Einfamilienhaus effektiv verwenden zu können. Denkbar sei aber auch,

Rohre für die Gewinnung von Erdwärme unter einer großen Ackerfläche zu verlegen, um von den höheren Temperaturen unter der Erdoberfläche zu profitieren. Beldermann sieht in der umweltfreundlichen Geothermie ein großes Potential, da geothermisch gekoppelte Wärmepumpen zu den effizientesten Heiz- und Kühlsystemen überhaupt gehören. Selbst bei hohen Heiztemperaturen im Gebäude (Radiatoren) sind diese mehr als circa 40 % effizienter als herkömmliche Heizsysteme. Hauptproblem für deren Nutzung sind derzeit aber der Fachkräftemangel und die Knappheit an Bohrkapazitäten. Beldermann zeigte sich aber zuversichtlich, dass angesichts des Klimawandels und der Frage „Wie heizen wir in Zukunft?“ die Kapazitätsprobleme mittelfristig gelöst werden können.

Unverzichtbarer Beitrag zum sozialen Miteinander

„Erfolgsmodell Seniorenhilfe“ feiert ihr 25-jähriges Bestehen

Rödermark (PS) - Viele Mitglieder und Wegbegleiter hatte der Vorstand der Seniorenhilfe Rödermark zur Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen in die Kulturhalle eingeladen.



Viele Mitglieder und Wegbegleiter waren zur Jubiläumsfeier in die Kulturhalle gekommen. (Fotos: PS)

In seiner Rede erinnerte der Vorsitzende Birger Flath an die Entstehung der Seniorenhilfe, die sich am 9. März 1998 gründete. Sie gegenseitig im Alltag unter die Arme zu greifen und helfen – so lautete der Grundgedanke. Das Angebot sei schnell sehr gut angenommen worden. „Hilfesuchende und Helfer hielten sich fast die Waage damals“, so Birger Flath. Der Verein konnte sich schnell zu einer tragenden Säule der Seniorenarbeit in der Stadt entwickeln. Schwerpunkte liegen auch heute noch bei der Hilfe, etwa beim Einkaufen sowie bei der Begleitung bei Arztbesuchen. Koordiniert wird das alles von einem Bürodienst. Birger Flath verschwieg aber auch nicht die Probleme der Seniorenhilfe, die durch das steigende Durchschnittsalter der Mitglieder, das mittlerweile 78,9 Jahre beträgt, entstanden sind. Man steht vor der Herausforderung, dass immer mehr Mitglieder Hilfe benötigen und immer weniger Mitglieder, häufig altersbedingt, noch in der Lage sind, solche Hilfe zu leisten. Ende vergangenen Jahres

hatte die Seniorenhilfe 376 Mitglieder, mehr als die Hälfte ist über 80. Für den Vorstand ist es daher wichtig, verstärkt Jungseniorinnen und Jungsenioren für eine Mitgliedschaft und zur Mitarbeit zu gewinnen. Dies ist nötig, da es ansonsten künftig schwer wird, die in der Satzung angegebenen Hilfeleistungen zu erbringen. Eine zweite Säule der Seniorenhilfe ist das Unterhaltungsprogramm mit monatlichen Treffen. „Ich habe bei der Seniorenhilfe viele nette Leute kennengelernt und auch einige neue Freunde gefunden“, sagte Birger Flath. Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen ehrte Flath die drei anwesenden Gründerinnen Renate Naumann, Christa Wolter und Christel Görlich.

Peter Schröder, der gemeinsam mit dem zweiten Vorsitzenden

Heino Fleischhauer auch die Begrüßung übernommen hatte, moderierte das Programm. Die Bundestagsabgeordnete Patricia Lips sprang für den Kreisbeigeordneten Carsten Müller, der kurzfristig absagen musste, mit einem Grußwort ein. Aus relativ kleinen Anfängen habe sich die Seniorenhilfe sehr gut entwickelt. „Helfen gegen Hilfe – ein Projekt, das Schule gemacht und bis heute von großem Erfolg gekrönt ist“, so Lips. Werner Popp sprach für den Vereinsring, der ehrenamtliche Stadtrat gratulierte zudem auch für den Magistrat, da Bürgermeister Jörg Rotter auf Besuch in der ungarischen Partnerstadt Bodajk war. Die Seniorenhilfe leiste einen sehr wertvollen und unverzichtbaren Beitrag zum sozialen Miteinander in der Stadt, lobte Werner Popp. „Im Gründungsjahr 1998 wurde ein Erfolgsmodell aufs Gleis gesetzt, das heute noch immer Anklang findet.“ Durch ihre Arbeit trage die Seniorenhilfe dazu bei, dass ältere Menschen auch im fortgeschrittenen Alter ein selbstbestimmtes Leben in ihrer vertrauten Umgebung führen können. Für das musikalische Programm der Jubiläumsfeier war das Mandolinenorchester des Wanderclubs Edelweiß Dudenhofen verantwortlich, das in diesem Jahr bereits sein 100-jähriges Bestehen feiert. Viel Applaus bekam auch die Gruppe „Little Dancer“ der Turnerschaft für ihren Auftritt.



Der Vorsitzende Birger Flath (links) ehrte gemeinsam mit aktuellen und ehemaligen Vorstandsmitgliedern die drei anwesenden Vereinsgründerinnen Renate Naumann, Christa Wolter und Christel Görlich.

Mit Nitro braune Farbe verdrängt

Erfolgsmoment nach Vandalismus am Oberwiesenweg

Rödermark (NHR) Eine herrlich grüne Idylle können Spaziergänger und Radfahrer genießen, wenn sie auf dem Oberwiesenweg zwischen Urberach und Ober-Roden unterwegs sind. Doch leider gibt es links und rechts vom Asphaltband, das dem Bachlauf der Rodau folgt, hin und wieder auch Unschönes zu entdecken.

Beschmierte und manchmal abmontierte Schilder des Rodalehrpfades sind zu beklagen. Unlängst wurde gar eine Infotafel mitsamt Pfosten ausgebeudelt. Solche Vorfälle stimmen nachdenklich und traurig. Hinrissige Zerstörungswut, brachialer Vandalismus: Wer soll davon profitieren?

„Vor zirka zwei Monaten mussten acht von insgesamt zwölf Schildern entlang des Oberwiesenweges ersetzt werden. Solch eine Tafel mit Erläuterungen kostet mittlerweile rund 50 Euro“, erläutert Sabrina Wissenbach von der städtischen Bauverwaltung. Im Klartext: Die Gemeinschaft der Steuerzahler muss für die Schäden zwischen Skater-Park und Rilkestraße, Säuberung weiterer Schilder.

Doch ungeachtet solch glücklicher Erfolgsmomente bleibt die Problematik eine grundsätzliche Herausforderung. Das weiß niemand besser als Artur Singer, der Leiter des kommunalen Fachbereichs für Öffentliche Ordnung. Sein Hinweis: „Wir sind mit unseren Einsatzkräften der Ordnungspolizei dort



Erwin Kuhrau vom Betreuer-Team der Weidenkirche schaffte es mit Nitro-Verdüner den Aushangkasten und eine Info-Tafel vor dem Gotteshaus mit dem Blätterdach zu reinigen. (Foto: Stadt)

tauschaktionen nachgedacht gelegentlich unterwegs. Auch wurde, gelang etwas Unerwartetes: Erwin Kuhrau vom Betreuer-Team der Weidenkirche schaffte es mit Nitro-Verdüner tatsächlich, den Aushangkasten und eine Info-Tafel vor dem Gotteshaus mit dem Blätterdach zu reinigen. Frohe Kunde also für viele Passanten, die dort häufig unterwegs sind, aber auch für die Stadtbildpfleger der Kommunalen Betriebe (KBR). Dort wurde signalisierte Inspektionstour auf der Strecke zwischen Skater-Park und Rilkestraße, Säuberung weiterer Schilder.

Die zuständige Polizeistation Dietzenbach ist rund um die Uhr unter der Rufnummer 8370 zu erreichen. Das Ordnungsamt im Rathaus Urberach kann unter 911-830 oder per E-Mail kontaktiert werden: christian.runkel@roedermark.de.

Fraktionssitzung der FDP

Rödermark (NHR) Die FDP-Fraktionssitzung findet am Donnerstag, 29. Juni, im „Germania-Biergarten“ (1. FC Germania 08 e.V. Ober-Roden, Frankfurter Straße) um 18.30 Uhr statt.

Tagesordnung: 1) Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Tagesordnung, 2) Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18.07.2023 a. Beratung der Vorlagen b. Vorbereitung der Ausschusswoche, 3) Bei Bedarf: Aktuelles aus Rödermark sowie den Stadtteilen, 4) Bei Bedarf: Aktuelles aus den (politischen) Gremien in Rödermark, 5) Bei Bedarf: Aktuelles aus der Kreispolitik im Kreis Offenbach, 6) Terminplan: Sommer 2023, 7) Verschiedenes und Allfälliges.



Musikzug auf Abteilungsausflug

Ober-Roden (NHR) Kürzlich fand der jährliche Abteilungsausflug des Musikzuges der Turngemeinde 08 Ober-Roden an den Rhein-Main-Flughafen statt. Um 14.30 Uhr startete die Tour mit der S-Bahn nach Frankfurt. Am Flughafen wartete schon der Bus für die zweistündige Rundfahrt über das Flugfeld. Vorbei an Terminal 1 und 2 ging es zum neuen Terminal 3. Sehr viel Wissenswertes über den Ablauf der Beladung

und Betankung der Flugzeuge konnte vermittelt werden. Vorbei an der Startbahn West, mit ihrer Geschichte, und der Landebahn Nordwest ging es nach der 35 km langen Rundfahrt zurück zum Ausgangspunkt. Der Abschluss fand in der Paulaner Gaststätte im Squire (Foto) statt. Zurück ging es mit sehr guter Stimmung und vielen neuen Eindrücken mit Bus und Bahn nach Ober-Roden. (Foto: privat)

Hochbetrieb beim Sonnwendfeuer

Urberach (PS) Bereits vor dem Entzünden des Feuers herrschte am Samstag hinter dem Badehaus Hochbetrieb. Das Sonnwendfeuer der Urberacher Jugendfeuerwehr erwies sich als echter Besuchermagnet. In diesem Jahr wurde das Feuer früher entzündet als in der Vergangenheit. Am Nachmittag hatte es für die jüngeren Besucher unter anderem Kistenstapeln gegeben, am Spritzenhaus konnte sich der Nachwuchs im Löschen üben. An den Essen- und Getränkeständen hatten die vielen Hel-



fer reichlich zu tun, um die Besucher mit Gegrilltem, Crêpes oder Getränken zu versorgen. (Foto: PS)

Verstärken Sie unser Team



Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt:
Verkaufsberater
 (m/w/d) in Voll-/Teilzeit (2 bis 5 ganze Tage)
 auch branchenfremd mit Verkaufserfahrung

für den Bereich Polster, Boxspringbetten und Matratzen

Ihnen macht der ständige Kontakt mit Menschen Spaß und Sie können mit Ihrem Wesen andere begeistern? Sie denken und handeln vertriebsorientiert und streben den gemeinsamen Erfolg an. Dann bieten wir Ihnen eine Karrierechance mit Zukunft!

Wir bieten eine systematische und umfangreiche Einarbeitung, einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz. Als erfolgreiches, familiengeführtes Unternehmen bieten wir ein gutes Betriebsklima.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an folgende Anschrift:
Polsterwelt Schmidmeier, 63825 Schöllkrippen, Hauptstr. 3
 oder per E-Mail an: **bs@mz-s.net**



Polsterwelt Schmidmeier
 Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen
 www.polsterwelt-schmidmeier.de

64832 Babenhausen
 Aschaffener Straße 110

PIETÄT-RÖDERMARK
Saager KG
 Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
 Bestattungsvorsorge
 Erledigungen aller Formalitäten
 24 Std. Dienstbereit
in den schwersten Stunden ...
 Johann-Friedrich-Böttger-Str.10
 63322 Rödermark / Ober-Roden
06074 / 901 58
 www.pietat-roedermark.de

Eiche rustikal oder Buche hell
 es gibt viele Nuancen.
 Wir beraten Sie zu allen
 Produkten und Möglichkeiten.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
 Bahnhofstr. 38
 63322 Rödermark
 Tel. 06074 - 629 211
PIETÄT STURM
 www.pietat-sturm.com

Heinrich-Heine-Straße

Ober-Roden (NHR) Weil ein Hausanschluss hergestellt wird, erfolgt in der Heinrich-Heine-Straße in Höhe der Hausnummer 32 vom 3. bis 7. Juli eine Vollsperrung für den Verkehr.

Im Dinjerhof

Rödermark (NHR) Schon am kommenden Sonntag, 2. Juli, findet ab 18.30 Uhr im denkmalgeschützten Dinjerhof ein Gitarrenkonzert statt. Christof & Thomas Langer begeistern mit eigenen Kompositionen und sorgen für eine besondere Atmosphäre. Neben den bekannt guten Weinen, werden Leckereien vom Grillfahrrad angeboten. Der Eintritt ist frei!

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr macht das Wanderkino wieder im Dinjerhof Halt! Am Mittwoch, 5. Juli ab 21.30 Uhr geht es los! Kino wie vor 100 Jahren; die Stummfilme werden am Piano von Sebastian Pank begleitet! Schon ab 18 Uhr kredenzt der Verein seine besten Weine und hält einige Schmankerl bereit. Der Eintritt ist frei!

Sperrung in der Pfarrgasse

Rödermark (NHR) Wegen der Wanderkino-Vorstellung wird die Pfarrgasse vor dem Dinjerhof am Mittwoch, dem 5. Juli, von 15 bis 24 Uhr gesperrt.

GEFLÜGELVERKAUF
 Junghennen bis legerreif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.
Verkaufstag am: Dienstag, 4. Juli, 12.15 Uhr,
Urberach, Postamt
Marktheidenfelder Geflügelhof
 Tel. 0 93 98/ 993 55 60, 97834 Birkenfeld-Billingshausen

Geburtstagskinder

Ober-Roden

- 30.06. Gunter Müller, Zum Steckengarten 19, 82 Jahre
- 30.06. Silvia Weber, Tulpenstr. 13, 70 Jahre
- 03.07. Lidia Schrod, Thomas-Mann-Str. 1, 82 Jahre
- 05.07. Reinhold Maxi, Frankfurter Str. 28, 73 Jahre
- 06.07. Wolfgang Schaefer, Seligenstädter Str. 62, 87 Jahre

Gnadenhochzeit

- 02.07. Hildegard und Hans-Georg Scheit

Apotheken-Notdienst

- 30.06. Apotheke am Markt**
 Zuckerstr. 1-3, Dieburg, Tel. 06071/25959
- 01.07. Valentin Apotheke**
 Friedhofstr. 8, Eppertshausen, Tel. 06071/31458
- 02.07. Paracelsus Apotheke**
 Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
- 03.07. Martins Apotheke**
 Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel. 06074/85280
- 04.07. Rathaus Apotheke**
 Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997
- 05.07. St. Georgs Apotheke**
 Altheimer Str. 7, Münster, Tel. 06071/31186
- 06.07. Center Apotheke**
 Offenbacher Str. 9, Dietzenbach, Tel. 06074/914280

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark

Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund 17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchtstützpunktes Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
 email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.

Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde

Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen
 Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

Senioren-Lotsen Rödermark

Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.

Was ist los in deutschen Betten?

Ob jung oder alt, lustvoll erlebte Sexualität gehört zu einer erfüllten Partnerschaft. Dass bei älteren Männern Erektionsprobleme auftreten können, ist bekannt. Weniger bekannt ist, dass diese auch bei jüngeren Männern auftreten und mehr als nur ein sexuelles Problem sein können. Eine aktuelle repräsentative Umfrage unter 2.000 sexuell aktiven Männern in Deutschland hat ergeben, dass von 335 befragten 18- bis 29-jährigen 68 % unter leichten bis schweren Erektionsproblemen leiden.

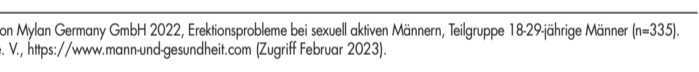
Erektionskraft und männliche Gesundheit

„Der Penis ist quasi die Antenne des Herzens“, sagt Prof. Dr. med. Frank Sommer, Universitätsprofessor für Männergesundheit in Hamburg und Präsident der DGMG. „Denn neben

vielfältigen, auch altersbedingten körperlichen Leiden wie Bluthochdruck, Arterienverkalkung, Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus) oder einem hohen

Bei Erektionsstörungen aktiv werden und erfüllte Paarsexualität wiedererlangen

Seit 25 Jahren gibt es wirksame medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten der erektilen Dysfunktion, die Selbstwertgefühl und Partnerschaft wieder stärken können. „Bei einer erektilen Dysfunktion aktiv zu werden, bedeutet nicht nur aktive Gesundheitsvorsorge zu betreiben, sondern auch die Paarsexualität zu retten“, stellt Prof. Sommer klar.



1 Repräsentative Online-Umfrage der IPSOS GmbH im Auftrag von Mylan Germany GmbH 2022, Erektionsprobleme bei sexuell aktiven Männern, Teilgruppe 18-29-jährige Männer (n=335).
 2 DGMG: Deutschen Gesellschaft für Mann und Gesundheit e. V., https://www.mann-und-gesundheit.com (Zugriff Februar 2023).

Jahrgang 1940 Ober-Roden

Am 6. Juli trifft sich der Schuljahrgang 1940 Ober-Roden ab 17 Uhr im Germania Bier-

garten/Sportplatz Frankfurter Straße. Es gibt mit Sicherheit viel zu erzählen, es liegt eine

lange Kontaktlosigkeit hinter uns.

Fortsetzung der Informationen der Stadt von Seite 4

Spanischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Englischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr

Angebote für Jugendliche
 Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkinder

Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr

Leseclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren

Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat

Weitere Angebote

Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrkalender Restabfall (14-tägig)

Bezirke D und E: Montag, 3.

Juli Bezirke B und C: Dienstag, 4. Juli

Bezirk A: Mittwoch, 5. Juli

Altpapier

Bezirk E: Donnerstag, 6. Juli

Bezirke A: Donnerstag, 13. Juli

Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfuhr beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefuhrte Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack

Bezirk 3: Freitag, 30. Juni



Teamgeist und Ehrgeiz erfolgreich ans Ziel

Rödermark (NHR) Die Berufsakademie Rhein-Main zeigte bei der diesjährigen J.P. Morgan Corporate Challenge in Frankfurt wieder einmal, dass Teamgeist und Ehrgeiz zum Erfolg führen und dabei wesentliche Eigenschaften sind, die

für den Sport und auch für das duale Studium gleichermaßen wichtig sind. Kürzlich hieß es für die über 60 BA-Läufer und das BA Fan-Team: Auf zur J.P. Morgan Corporate Challenge in die Frankfurter Innenstadt. Mit dabei waren zahlreiche

Studenten, Dozenten, Mitarbeiter sowie die Geschäftsleitung der BA. Die Läufer gaben alles und die schnellsten waren bei einer Strecke von 5,6 Kilometern bereits nach 22 Minuten im Ziel.

(Foto: privat)



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Donnerstag, 29. Juni

14.30 Uhr: (St. Gallus) Seniorengottesdienst anschl. Senioren-Nachmittag

Freitag, 30. Juni

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Franz Andreas Schallmayer // Anna Maria Sturm geb. Weber z. Jgd. // Walter Josef Sturm // leb. u. verst. Angehörige d. Familie Sturm u. Weber)

Samstag, 1. Juli

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse Feier der goldenen Hochzeit von Klaus u. Therese Kafier (Gertrud Grimm u. Familie // Johann Withelm // Helene u. Friedrich Pfuhl // Herbert Schleinkofer)

Sonntag, 2. Juli

10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mit Taufenfeier (Fam. Brosig, leb. u. verst. Angeh.)

Kollekte an Sa/So: Aufgaben des Papstes

Dienstag, 4. Juli

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Mittwoch, 5. Juli
18.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr: Abendmesse (Rudolf Kurbel, Aranka u. Paul Kurbel, Anna u. Nikolaus Lang, Ludwig Lang // Willi u. Lieselotte Volk, Martha Schwen, Hedwig Kruse, Inge Braum u. Gisela Tesch u. // Fam. Catta, Jauch u. Steetz)

Donnerstag, 6. Juli

9.30 Uhr: (Haus Morija) Eucharistiefeier

Freitag, 7. Juli

18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht

18.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr: Abendmesse (Gisbert Bilek u. verst. Angeh. // Eheleute Stiller u. verst. Angeh.)

Samstag, 8. Juli

17.30 Uhr: (St. Gallus) Dankgottesdienst anl. d. Diamantenen Hochzeit von Maria und Horst Viering

Sonntag, 9. Juli

10.30 Uhr: (St. Nazarius) (Zina Gorges // Batrus Francis // Pfarrer Bernhard Nikolaus Hitzel, Schwester Maria Schrod u. Angeh.)

Kollekte an Sa/So: Gefangenen-seelsorge

Urlaubsvertretung

Seit 5. Juni ist Herr Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung im Pfarrbüro.

Veranstaltung in der Martinus Stube im Forum

9. Juli: Nach der 10.30 Uhr Eucharistiefeier laden „Die „Kobolde“ herzlich in die Martinusstube zum Fröhschoppen ein, bei gutem Wetter im Biergarten.

200-Jahre – Chronik St. Gallus

Zusammen mit dem Heimat- &

Geschichtsverein ist eine Chronik entstanden, die 200 Jahre Geschichte der Pfarrei erzählt, aber auch die Mitprägung des Gemeindelebens wiedergibt. Sie kann in den Pfarrbüros, in der „Bücher am Gänseeck“ sowie der „Buchhandlung Rödermark“ und zu den Gottesdiensten in St. Gallus für 20 Euro gekauft werden.

Pfarrfest

Ein herzliches Dankeschön geht an die Organisatoren und allen, die beim Aufbau und Abbau mit Rat und Tat zur Stelle waren an diejenigen, die Dienste an den einzelnen Ständen geleistet haben

an die Spender der Tombola an die zahlreichen Kuchenspendern

an alle, die unseren Gottesdienst und die anschließende Prozession mitgestaltet haben

an alle Gäste und Besucher, die wieder einmal zum Gelingen des diesjährigen Pfarrfest beigetragen haben

Wir haben noch zwei Gewinne zu verteilen: Losnummer 332 und 344 möchten sich bitte im Pfarrbüro melden.

St. Gallus Flohmarkt

Am Samstag, 8. Juli, von 10 bis 14 Uhr auf dem Gallusplatz und im Gemeindezentrum St. Gallus an der Kirche. Standreservierungen unter Tel. 0176 88230353. Schätze aus dem Keller und vom Dachboden suchen neue Besitzer und Besitzerinnen (keine Neuware). Das Café St. Gallus ist während des Flohmarktes geöffnet und bietet selbstgebackene Kuchen, Würstchen und Getränke an.

Kolpingsfamilie Ober-Roden

Wir nehmen am Stadtradeln teil, und bieten jeden Montag und Mittwoch ab 18.30 Uhr eine kleine Rad-Rundtour an. Treffpunkt am Kreuz hinter der Germania in Ober-Roden. Radelzeiten-Info unter 0171/8749201.

Am Mittwoch, 5. Juli, trifft sich die Kolpingsfamilie und Freunde ab 20 Uhr im Biergarten der Germania Ober-Roden zum Stammtisch.

Am Freitag, 7. Juli, ab 18 Uhr laden wir zur ökumenischen Andacht in die Weidenkirche ein. Mit anschließendem kleinem Imbiss für gute Gespräche.

Bei allen Veranstaltungen, sind Nichtmitglieder und Freunde gerne gesehen.

Fahrzeugsegnung

Auch in diesem Jahr wollen wir für die Ferien wieder Fahrzeugsegnungen durchführen. In Ober-Roden findet diese im Anschluss an den Vorabendgottesdienst am 15. Juli statt. Dann bitte ich alle, mit ihrem Fahrzeug in der Heitkämperstraße an der Kirche vorbei zu fahren, dort werden die vorbeifahrenden Fahrzeuge mit Weihwasser gesegnet. In Urberach findet die Fahrzeugsegnung im Anschluss an die Eucharistiefeier am 16. Juli statt. Hierzu bitte ich alle, mit ihrem Fahrzeug an der Treppe am Gänseeck vorbeizufahren. Von dort werde ich die Fahrzeuge mit Weihwasser segnen.

Wallfahrt nach Marienthal am 15. August

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Wallfahrt nach Marienthal geben. Weitere In-

formationen erhalten Sie bei Ingrid Killian, Tel. 67414. Die Abfahrtszeiten: 8.15 Uhr Rathaus Urberach, 8.30 Uhr Festplatz, 8.40 Uhr Ober-Roden Mainzer Straße.

Kirchenmäusegottesdienst

17. September 10.30 Uhr in St. Nazarius, 15. Oktober 10.30 Uhr in St. Nazarius, 12. November 10.30 Uhr in St. Nazarius, 10. Dezember 10.30 Uhr in St. Nazarius. Im Anschluss an den Kirchenmäusegottesdienst laden wir alle ins FORUM ein. Falls Sie einen Kuchen, für unsere Kirchenmäuse spenden wollen, melden Sie sich bitte per mail: Tanja.Bechtloff@bistum-mainz.de

Nach der Erstkommunion ist vor der Erstkommunion

Damit wir alle für die Zukunft besser planen können, haben wir im Pastoralraum Rodgau-Rödermark für die Erstkommunionstermine 2024 folgende Absprachen getroffen: Dudenhofen: Wochenende 20./21. April, Jügesheim: Wochenende 27/28. April, Nieder Roden: 5. Mai, Urberach: Wochenende 8./9. Juni, Ober-Roden: Wochenende 15./16. Juni.

Über den konkreten Weg der Erstkommunionvorbereitung und die genauen Tage und Uhrzeiten informieren wir die Familien nach den Herbstferien.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

STADTRADELN 2023 bis 1. Juli. Anmeldung über www.stadtradeln.de/roedermark/, Team: „Ev. Kirchengemeinden radeln“. Jede und Jeder, herzlich willkommen mitzuradeln., Rödermark und überall in freier Natur

Donnerstag, 29. Juni
09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark,

Freitag, 30. Juni
09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

16.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Pfarrer Oliver Mattes und Rejoice Chor, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Sonntag, 2. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Montag, 3. Juli
15.30-17.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab 3 Jahre, Jüngere und ältere Geschwister willkommen, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Dienstag, 4. Juli
09.15 Uhr: DB- Ober-Roden, Büro Ober-Roden

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst

15.30-17.00 Uhr: Konfirmand*innenunterricht- Konfirmandjahrgang 2023/2024, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

20.00 Uhr: KV 1 -Zoom-Sitzung, per ZOOM

Mittwoch, 5. Juli
14.00-20.00 Uhr: Ausflug Flummi-Gruppe, Opel-Zoo, Kronberg

Donnerstag, 6. Juli
09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

19.00 Uhr: Bibelkreis, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Freitag, 7. Juli
09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Kolping, Familie Sandra Jäger, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Samstag, 8. Juli
14.00 Uhr: Familienausflug nach Heidelberg, Erkundung der Altstadt und abendliches Picknick an den Neckarwiesen, Heidelberg

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

STADTRADELN 2023 bis 1. Juli. Anmeldung über www.stadtradeln.de/roedermark/, Team: „Ev. Kirchengemeinden radeln“. Jede und Jeder, herzlich willkommen mitzuradeln., Rödermark und überall in freier Natur

Donnerstag, 29. Juni
14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Kolping, Familie Sandra Jäger, Weidenkirche

18.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 30. Juni
16.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Pfarrer Oliver Mattes ; Chor „Rejoice“, Weidenkirche

Sonntag, 2. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

Montag, 3. Juli
09.00-17.00 Uhr: Betriesausflug der Mitarbeitenden, Frankfurt

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchor nachwuchsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Sonntag, 2. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Montag, 3. Juli
15.30-17.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab 3 Jahre, Jüngere und ältere Geschwister willkommen, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Dienstag, 4. Juli
09.15 Uhr: DB- Ober-Roden, Büro Ober-Roden

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst

15.30-17.00 Uhr: Konfirmand*innenunterricht- Konfirmandjahrgang 2023/2024, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

20.00 Uhr: KV 1 -Zoom-Sitzung, per ZOOM

Mittwoch, 5. Juli
14.00-20.00 Uhr: Ausflug Flummi-Gruppe, Opel-Zoo, Kronberg

Donnerstag, 6. Juli
09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

19.00 Uhr: Bibelkreis, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Freitag, 7. Juli
09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Kolping, Familie Sandra Jäger, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Samstag, 8. Juli
14.00 Uhr: Familienausflug nach Heidelberg, Erkundung der Altstadt und abendliches Picknick an den Neckarwiesen, Heidelberg

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

STADTRADELN 2023 bis 1. Juli. Anmeldung über www.stadtradeln.de/roedermark/, Team: „Ev. Kirchengemeinden radeln“. Jede und Jeder, herzlich willkommen mitzuradeln., Rödermark und überall in freier Natur

Donnerstag, 29. Juni
14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Kolping, Familie Sandra Jäger, Weidenkirche

18.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 30. Juni
16.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Pfarrer Oliver Mattes ; Chor „Rejoice“, Weidenkirche

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

Montag, 3. Juli
09.00-17.00 Uhr: Betriesausflug der Mitarbeitenden, Frankfurt

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchor nachwuchsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 4. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

Montag, 3. Juli
09.00-17.00 Uhr: Betriesausflug der Mitarbeitenden, Frankfurt

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchor nachwuchsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 4. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

Montag, 3. Juli
09.00-17.00 Uhr: Betriesausflug der Mitarbeitenden, Frankfurt

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchor nachwuchsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 4. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Sonntag, 2. Juli
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Montag, 3. Juli
15.30-17.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab 3 Jahre, Jüngere und ältere Geschwister willkommen, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Dienstag, 4. Juli
09.15 Uhr: DB- Ober-Roden, Büro Ober-Roden

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst

15.30-17.00 Uhr: Konfirmand*innenunterricht- Konfirmandjahrgang 2023/2024, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

20.00 Uhr: KV 1 -Zoom-Sitzung, per ZOOM

Mittwoch, 5. Juli
14.00-20.00 Uhr: Ausflug Flummi-Gruppe, Opel-Zoo, Kronberg

Donnerstag, 6. Juli
09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

19.00 Uhr: Bibelkreis, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Freitag, 7. Juli
09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Kolping, Familie Sandra Jäger, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Samstag, 8. Juli
14.00 Uhr: Familienausflug nach Heidelberg, Erkundung der Altstadt und abendliches Picknick an den Neckarwiesen, Heidelberg

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

STADTRADELN 2023 bis 1. Juli. Anmeldung über www.stadtradeln.de/roedermark/, Team: „Ev. Kirchengemeinden radeln“. Jede und Jeder, herzlich willkommen mitzuradeln., Rödermark und überall in freier Natur

Donnerstag, 29. Juni
14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung, Kolping, Familie Sandra Jäger, Weidenkirche

18.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Freitag, 30. Juni
16.00-18.00 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Pfarrer Oliver Mattes ; Chor „Rejoice“, Weidenkirche

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

Montag, 3. Juli
09.00-17.00 Uhr: Betriesausflug der Mitarbeitenden, Frankfurt



Anzeige

Da muss der Fachmann ran!

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Nie mehr Heizenergie verschwenden

FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



*Sonder-Aktion: Aushebelerschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44
☎ 01 71 6 51 24 40

✉ fenster-sommer@gmx.de
www fenster-sommer.de

Neue Qualitäts-Wärmeschutzfenster und -Türen sorgen dafür, dass der Lärm draußen bleibt und keine Heizenergie verschwendet wird, durch die besonders hohe Energieeffizienz. Ferner schonen Sie das Klima und Ihren Geldbeutel, da die neuen Qualitäts-Kunststoff-Fenster und -Türen mit staatlichen Mitteln gefördert werden. Winfried Sommer plant und gestaltet Ihre Bauvorhaben rund um Ihr Haus. Eine Investition ins Eigenheim ist immer sinnvoll und man hat lange seine Freude daran. Selbst eine Urlaubsplanung wird immer schwerer, wo will man noch hinfliegen, ohne Chaos am Flughafen. Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäfts-Erfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster-Haustüren und -Überdachungsprogramme aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Kellerabgangüberdachungen, Vorbauten

und Carports. Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten.

Daheim ist daheim
Steigender Anforderungen an Fenster und Haustüren verlangen nach individueller Beratung und individuellen Lösungen. Der Kauf neuer Qualitäts-Fenster und Haustüren muss wohl überlegt sein. Nicht nur die aktuellen Anforderungen der Energiesparverordnung müssen berücksich-

tigt werden, auch der persönliche Stil und das eigene Sicherheitsbedürfnis sollen Beachtung finden. Der renommierte Fenster und Türen-Fachbetrieb mit eigenen Monteuren garantiert eine ordnungsgemäße und fachgerechte Auftragsabwicklung, nachweislich für die Kunden da und wie gewohnt unter:
Tel.: 0 6 1 0 6 / 7 3 3 2 4 4
Mobil: 0 1 7 1 / 6 5 1 2 4 4 0
Web: www.fenster-sommer.de
Email: fenster-sommer@gmx.de
Sichern Sie sich Ihren 15%-Bafaförderungszuschuss durch unseren Bafa-Energieberater



(Foto: Sommer Fenster)

Meisterbetrieb seit 1989
+ SPANNDECKEN
Bahnhofstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt
Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com

BAUEN
WOHNEN
SCHÖNER LEBEN

Baugesellschaft Turnus mbH
Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau
Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Immobilien
Alles aus einer Hand
Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 353 82 · www.turnusbau.de

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

AUTOHAUS SCINARDO
Ihr Partner rund ums Auto
Eigene Lackiererei und Karosserieinstandsetzung im Haus.
→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service
Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!
Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE
Industriestraße 7-9
64832 Babenhausen
Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0
www.scinardo.de

Fliesen-Haus seit 1962
Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb
Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...
www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager
DRAHT WEISSBÄCKER
ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Kontakte

Hausfrau saugt gern! 01525-584 58 80

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:
* PFLASTERARBEITEN
* Plattenarbeiten
* Kellerwandisolierungen
* Hofsanierung
* Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

2 Schrebergärten in Münster und Altheim
ab sofort zu verpachten.
Kontakt 06071 - 35 112

Haushalts- und Putzhilfe
für wöchentlich 3-4 Std. in Altheim gesucht.
Kontakt 06071 - 35 112

stetter-lagerverkauf.de
Elektro-Hausgeräte
Willi Stetter e.K. · Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf · Hauptstr. 69 · Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen · Oberburger Str. 13 · Tel. 06022/20 43 26
Wenn Sie auch weiterhin Kontakt vermeiden wollen
Einkauf leicht gemacht...
Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.
Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären. Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

20% STEUERN SPAREN
Jetzt Fenster erneuern!
#Klimapaket
fb-h.de

Sprendlinger Landstr. 71 · 63069 Offenbach a.M. · T 069 846000

Skiclub Rödermark

Skigymnastik wieder am kommenden Freitag (30.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden. Bitte eigene Matte mitbringen.
Radtour: Am Dienstag, 4. Juli, ist für die Feierabend Radtour mit Karlheinz Raab ein Picknick eingeplant. Bitte dazu eigene Verpflegung mitbringen.

Start ist am Parkplatz des Hotels Jägerhof in Urberach. Bitte beachten, dass ab diesem Jahr die Touren schon um 18 Uhr starten.
Beachvolleyball jeden Freitag um 17 Uhr auf dem Volleyball Gelände des VCOR neben der Nell-Breuning Schule in Ober-Roden.

Jazzclub stellt Programm für das zweite Halbjahr vor

Ober-Roden (NHR) Am Freitag, 30. Juni, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr), präsentiert der Jazzclub Rödermark-Rodgau das Programm fürs 2. Halbjahr 2023 im Jazzkeller, Friedrich-Ebert-Straße 24, Ober-Roden
„Lassen Sie sich bei einem Glas Sekt, ein paar Snacks und kühlen Getränken überraschen, welch tolles Programm

der Club fürs 2. Halbjahr 2023 zusammen gestellt hat. Wie immer mit „musikalischer Unterhaltung vom Band“ zu den Bands.“
Damit man etwas besser disponieren kann, Anmeldung per Mail an karten@jazzclub-roedermark.de oder telefonisch unter (bzw. 0177/2352444 am Freitagabend ab 19 Uhr).

SPORT

TGO beim Gaukindernachwuchswettkampf

Ober-Roden (NHR) Die TG Obertshausen und der TV Neu-Isenburg waren für jeweils einen Tag Gastgeber des zweitägigen Gaukindernachwuchsturnfests.

Diese Veranstaltung der Turnerjugend des Turngaues Offenbach-Hanau, ermöglichte dem jüngsten Nachwuchs, erste Wettkampferfahrungen gegen Gleichaltrige zu sammeln.

Über 400 Mädchen und rund 50 Jungen der Jahrgänge 2010 bis 2017 präsentierten ihr Können. Die geturnten Übungen der Stufen P1 bis P4 sind altersabhängig und fest vorgegeben.

22 Vereine konnten sich darüber freuen, dass zumindest eines ihrer Kinder eine Medaille erturnen konnte.

Von der TG 08 Ober-Roden nahmen sieben Mädchen am Wettkampf teil.

Im Jahrgang 2012 startete zum ersten Mal im Geräte-Vierkampf mit der P3 Lena Albrecht, die mit 49,55 Punkten von 24 Teilnehmern in ihrer Altersklasse, die



Goldmedaille erreichte.

Emilie Eurich, ebenfalls P3 Jahrgang 2010-2011 kam mit 48,05 Punkten unter zwölf Teilnehmern auf Platz 4. Etwas Pech hatte Leni Gelsheimer, die mit 45,55 Punkten im gleichen Wettkampf auf dem neunten Platz landete. Im Geräte-Vierkampf mit der P4 Jahrgang 2010-2011 kam Safia Emini mit 49,30 Punkten auf Platz 6 und Sophia Schultheis



mit 43,65 Punkten auf Platz 9.

Am Sonntag, den 18.06. ging Aaliyah Smolcic mit der P2 Jahrgang 2015 an den Start.

Mit 42,95 Punkten erreichte sie von 27 Teilnehmern den elften Platz und ihre Vereinskollegin Hanna Schrod mit 42,60 Punkten den 14. Platz.

Leider hatten sie die Kampfrichter nicht auf ihrer Seite.

(Foto: TGO)

ADFC Rödermark

Der ADFC Rödermark war bisher mit seinen Tourenleiter:in bei 11 Touren in zwei Wochen für das STADTRADELN aktiv. In der dritten und letzten Woche im Rahmen des 10. Rödermark Stadtradeln werden folgende geführte Radtouren angeboten.

Freitag, 30. Juni, Startort um 18 Uhr Rödermark – Ober-Roden, Marktplatz: Abendtour zur Langfeldmühle Hergershausen Fahrrad: Tourenrad. Wir fahren vom Marktplatz in Ober-Roden durch Wald und über Feldwege zur Langfeldmühle Hergershausen. Nach einer Einkehr fahren wir zu-

rück nach Ober-Roden. 40 km, Schwierigkeit **. Bitte eine funktionierende Beleuchtung mitnehmen, da die Tour bis in den Abend dauert. Die Kosten für die Einkehr trägt jeder Teilnehmer selbst. Verpflegung: Einkehr, Tourenleiter Karlheinz Raab, Tel. 50814.

Samstag, 1. Juli, Startort um 14 Uhr Rödermark – Ober-Roden, Marktplatz: Abschlusstour des Stadtradelns 2023 wumboR-Radweg Einsteigerradtour Fahrrad: Tourenrad, Diese Tour führt auf dem wumboR-Radweg einmal rund um Rödermark. Dabei werden alle fünf Stadtteile „erfahren“. Der Rundweg an sich ist 22 km

KINO 63322 Rödermark-Urb. Tel. 06074/50663 www.Neue-Lichtspiele.de	
Fr. + Mi. 20 Uhr Sa. + So. 18 + 20 Uhr	NO HARD FEELINGS
So. 16 Uhr	MIRACULOUS: Preview LADYBUG & CAT NOIR
Film des Monats Juli Di. 20 Uhr	ADIOS BUENOS AIRES

lang. Unterwegs werden auch Sehenswürdigkeiten wie die Keltengruppe, die Römerstraße und der 50. Breitengrad angefahren. 22 km, Schwierigkeit ** Tourenleiter Winfried Fischer, Tel. 94435.

Aktuelle Touren immer aktuell unter: adfc-roedermark.de. Info auch unter www.roedermark.de/localstorage/leben-in-roedermark/klimaschutz/stadtradeln/

Bezirksmeisterschaft Bogen im Freien: Gute Ergebnisse für den SV Diana Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Kürzlich fanden in Seligenstadt die Bezirksmeisterschaften im Bogen statt. Bei Temperaturen von über 30 Grad sind die Schützen vom SV Diana Ober-Roden angetreten. Trotz dieser schweißtreibenden Temperatur schnitten sie auf der Meisterschaft sehr gut ab. Im einzelnen erreichten unsere Schützen folgende Platzierungen.

Recurve Schüler C: 1. Platz Oskar Lohse mit 214 Ringen
 Recurve Herren: 2. Platz Sven Schäfer mit 421 Ringen
 Recurve Master/w: 1. Platz Manuela Bräuer mit 579 Ringen
 2. Platz Anette Löhr mit 560 Ringen
 Recurve Senioren: 3. Platz Werner Hormes mit 401 Ringen

Recurve Seni. (AK) 2 Platz Karl Schneider mit 604 Ringen
 Zwei der Schützen sind dabei zum aller ersten Mal zu einem Turnier angetreten. Sven Schäfer und Werner Hormes konnten ihrer ersten Turniererfahrungen damit krönen, dass sie es beide auf das Podest geschafft haben.

Sven Schäfer ist erst seit einigen Monaten dabei im SV Diana aktiv und nutzt den Bogensport als Ausgleich für seinen stressigen Berufsalltag. Auf



seinem ersten Turnier konnte er trotz anfänglicher Nervosität und Fehlschuss in der ersten Passe, durch Mutzuspruch seiner Kollegen und unserer Trainer vor Ort von Passe zu Passe aufholen und sich am Ende den zweiten Platz holen.

„Im Ganzen, muss ich sagen, hat es wahnsinnig Spaß gemacht und es war nicht der letzte Wettkampf für mich.“

meinte Sven dann am Ende des Turniers.

Auch Werner Hormes, der seit 10 Monaten beim SV Diana schießt, konnte auf seinem ersten Turnier glänzen. „Ich war stolz im Trikot des SV Ober-Roden bei diesem Turnier mitmachen zu dürfen, und den 3. Platz der Senioren erreicht zu haben.“

(Foto: Verein)

TS Ober-Roden: Jugendfußballsaison beendet, Seniorenteams schon in den Startlöchern

Ober-Roden (NHR) Einer langen Herbst- und Winterpause geschuldet, standen für die 3 F-Jugendteams der TS die letzten Saisonspiele erst am vergangenen Wochenende an. Den „offizielle Schlusstag“ der Spielzeit 2022/203 beendete die F3 mit einer knappen 1:2 Niederlage gegen den TSV Harreshausen. Die F2 (7:3. beim SV Münster) und die F1 (14:2 bei Germania OR) freuten sich über deutliche Erfolge. Die neue C1-Jugend kam beim Turnier der Spvgg. Griesheim/Ffm. auf dem 3. Rang - die Vorbereitungsspiele von C1, C2 und A-Jugend wurden leider alleamt vom Gegner wegen Perso-

nalmangel kurzfristig abgesagt. In der nunmehr beginnenden Sommerpause steht am 16. Juni noch die Teilnahme am „Bunten Rasen“ mit der Meisterehrung der D1 an. Mit dem Ferien-Camp Ende August beginnt dann der „Feinschliff“ für die neue Saison, zu der man wieder 15 Jugendmannschaften gemeldet hat.

Bereits wieder in den Startlöchern stehen die drei TS-Seniorenteams. Das Verbandsligateam von Bastian Neumann eröffnet die neue Spielzeit mit dem ersten Training am kommenden Montag (3.) und dem ersten Punktspiel am Samstag, 5. August, auf eige-

nen Platz gegen die Sportfreunde Frankfurt. Die Testspieltermine der 1. Mannschaft lesen sich wie folgt: Samstag, 8. Juli (16 Uhr) beim TSV Altheim; Mittwoch, 12. Juli (19.30 Uhr) Heimspiel SV Münster; Donnerstag, 13. Juli (19.30 Uhr) Heimspiel TSV Höchst; Sonntag, 16. Juli (17.30 Uhr - Rödermark-Cup) bei und gegen Germania OR; Samstag, 22. Juli (17.30 Uhr - Rödermark-Cup) gegen SV Hummetroth; Donnerstag, 27. Juli (19 Uhr) Heimspiel OSG Rosenhöhe; Samstag, 29. Juli (16 Uhr) Heimspiel VfR Groß-Gerau; Sonntag, 30. Juli (15 Uhr) 1. Pokalrunde bei FSV Spachbrücken.

HSG EMU

Jugendergebnisse

JSG Umstadt/Habitzheim II – mE 13:21
 TV Erlenbach – mD 22:11
 mC – HSG Erbach/D.-Erbach II (a.K.) 6:40

TG Ober-Roden

Die Turnabteilung der TG 08 Ober-Roden sucht eine Übungsleiterin für Seniorengymnastik. Entweder für morgens oder mittags. Eine Übungsleiter*in mit Lizenz für den Bereich

Kinderturnen wird auch noch gesucht. Trainingszeiten sind immer donnerstags von 16 bis 20 Uhr. Nähere Info Katharina Inhoff (Tel. 96581 oder E-Mail: Kath-Inhoff@t-online.de).

TS Kinderturnen: Neue Zeiten, neue Übungsleiterinnen

Ober-Roden (NHR) Das TS-Kinderturnen stellt sich ab Mitte August komplett neu auf. Mit Irene Heinze, Anja Jäckel und Marion Ivankovic scheiden 3 Übungsleiterinnen aus familiären und beruflichen Gründen aus. Alle Kinderturn-Übungsstunden in der Turnhalle an der Friedrich-Ebert-Straße werden zukünftig von Jenny Bott (r.) und Tatjana Smolcic (l.) geleitet. Mit der personellen Neuausrichtung ist auch eine zeitliche verbunden: Das Training der Montaggruppen (noch bis Ferienbeginn) wird dann immer mittwochs durchgeführt; der Donnerstag als Trainingstag bleibt bestehen. Neu im Vereinsangebot ist dann auch eine Eltern-Kind-Vormittagsgruppe. Gestartet wird bereits in der



vierten Ferienwoche, ab Mittwoch 16., bzw. Donnerstag, 17. August, zu den nachfolgenden Zeiten. Die neuen Gruppen-Einteilungen erfolgen bis zum Ferienbeginn vor Ort nach Rücksprache mit den Übungsleiterinnen.

Die Neuregelungen ab Mittwoch ab 16. August: Kinderturnen am Vormittag (NEU) El-

tern-Kind Turnen - 1,5 bis 3 Jahre - von 10 bis 11 mit Tatjana Smolcic.

Kinderturnen am Nachmittag Eltern Kind Turnen Gruppe 1, von 1,5 bis 3 Jahre 15 bis 16 mit Jenny Bott und Tatjana Smolcic Kinderturnen, Gruppe 1 von 3,5-5 Jahre - 16 bis 17 mit Jenny und Tatjana

Kinderturnen, Gruppe 1 von 5-7 Jahre - 17 bis 18 mit Jenny und Tatjana

Ab Donnerstag ab 17. August: Eltern-Kind-Turnen Gruppe 2, von 1,5-3 Jahre 15 bis 16 mit Jenny Bott und Tatjana Smolcic Kinderturnen Gruppe 2 von 3,5 bis 5 Jahre – 16 bis 17 mit Jenny und Tatjana

Kinderturnen Gruppe 2 von 5-7 Jahre -17 bis 18 Uhr mit Jenny und Tatjana. (Foto: TSO)

Sommerturniere: Jugendfußball bei der TG Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Nach drei Jahren Pause trägt die Jugendfußballabteilung in der Turngemeinde 08 Ober-Roden wieder am kommenden Wochenende ihre Sommerturniere aus. Damit ist man auch als guter Gastgeber im Turnierreigen der Region zurück und möchte sich als starke Gemeinschaft präsentieren.

Gespielt wird nach den aktuellen Richtlinien des DFB und HFV ausschließlich auf dem 7er-Kleinfeld und in folgenden Jahrgängen zu folgenden Terminen: Samstag (1.): ab 9.30 Uhr, F-Junioren; ab 14 Uhr E-Junioren.

Sonntag (2.): ab 9.30 Uhr D-Junioren; ab 14 Uhr D-Juniorinnen.

Gude, die Herrschafte,

es dürfte bekannt sein, dass bei de Katholische die Orwischer un Oweräirer Pfarrgemeinde quasi eins sin, was natürlich auch bedeutet, dass es nur ein Pfarrfest gibt, un des war diesmal in Orwisch. Leider wurd de Himmel am Fronleichnamstach immer trüber. Schließlich kam dann auch noch wolkebruchartiger Regen dezu. Das war natürlich Anlass für manche Frotzelei. Die Orwischer erklärte, sie hätte immer nur „schieh Wettr am Parrfest“ gehabt, kaum wärn die Oweräirer debei, dät's wie aus Eimern schütete. Die Oweräirer entgegnete, beim erste gemeinsame Parrfest in Oweroure hätte se alles getan, damit ach die Orwischer Besucher Sonnenschein gehabt hätte. Jeder Oweräirer hätt deshalb sein Teller leer gesse. Un so ging's dann an de Thek hin und her. Letztendlich mit angemessener Heiterkeit, die dem Dreckswetter trotzte. Ob se wolle odder nit, die Katholike in Rödermark wachse zusamme!

Jetzt müsse die sich ach Gedanke um die Orwischer St. Gallus-Kersch mache. Da habbe so Darmstädter Architekete vorgeschlage, den Anbau zum Gänseseck abzureiße, um dann e Glasscheibe davor zu setze, damit mer in die Kersch eneu-, bzw. aus de Kersch erausgucke kann. Also, isch waas ja nit, ob des es Gelbe vom Ei is. Ob sich die Kerschgänger von auße betrachte lasse wolle? Wer is nit zur Kommunion gange? Wer hat nix in de Klingelbeitel geworfe? Wer hatt beim Parre seiner Predigt gegähnt bzw. die Aache fest zu? Des könnt mer dann jeweils feststelle. Vielleicht is so ein Gottesdienst ja etwas sehr Persönliches un Privates, womöglich is es ach grad wichtig, sich zu konzentriern un in Ruh zu meditiern. Mer nennt ja auch manche Gottesdienste Andacht! Ob des dann funktioniert, darüber sollt mer nachdenke.

Glasscheibe würd isch allerdings bei unserne Rathäuser begrüße. Da könnt mer dann mal gucke, wer da überhaupt schafft. Vielleicht würd da manches Vorurteil abgebaut odder, mer waases nit, bestätigt. Dann könnt mer auch prüfe, ob des wirklich sinnvoll is, dass mer immer noch Termine mache muss, wenn mer von de städtisch Verwaltung was will. Wieso war des früher so problematisch? Da biste ins Rathaus un hast deu Sache erledigt un gut war's. Bald wird mer noch es Internet brauche, um da überhaupt empfangen zu werde. Da hat dann die Verwaltung die renitente bzw. hilflose Seniore ganz schnell los. Da halt isch gar nix von, wie Sie sich denke könne. Mir wär e offene Verwaltung deutlich lieber als e offene Kersch!

Meine Verehrung
 Ihne Ihrn Kunrad

Kunrad im Internet: dekunrad.de oder facebook.com/dekunrad